



WEBINAR

www.vhw.de



Umweltrecht und Klimaschutz

Flächenpotenziale für die Energiewende (PV + Wind) – Ermittlung konfliktarmer Standorte für Solarparks und Windenergienutzung

Freitag, 13. März 2026 | online: 09:00 - 13:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB265751](#)

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Die Energiewende benötigt Flächen. Deren Bereitstellung verursacht in der Regel Konflikte mit bestehenden Nutzungs- und Schutzbelangen. Die Flächenauswahl und Projektentwicklung sollte sich daher auf möglichst konfliktarme Flächen fokussieren.

Im Prozess der Identifikation geeigneter Flächen für die Windenergienutzung und zur Anlage von Solarparks sollten mögliche Flächenkonflikte daher von Anfang an einbezogen werden. Das erfordert eine flächendeckende Konfliktrisikobewertung des jeweiligen Planungs- bzw. Suchraums, auf deren Grundlage die konfliktärmsten Flächen ausgewählt und priorisiert werden können. Diese Aufgabe besteht sowohl auf der regionalen als auch kommunalen Planungsebene. Voraussetzung dafür ist eine jeweils angepasste Auswahl geeigneter Kriterien und eine auf die Nutzungsformen und regionalen Bedürfnisse angepasste Festlegung der Wertzuweisung. Beides sollte in enger Abstimmung mit den regionalen und örtlichen Akteuren erfolgen. Damit wird dem Erfordernis der Alternativenbetrachtung Rechnung getragen, eine sachliche Argumentationsgrundlage für die Abwägung erarbeitet und die Voraussetzungen für eine möglichst hohe Akzeptanz der Planung geschaffen.

Das gilt für die Identifikation geeigneter Flächen mit dem Ziel der räumlichen Steuerung durch die Regional- bzw. Flächennutzungsplanung, aber auch im Rahmen informeller Konzepte und Strategien. Zusätzlich bieten sich durch die frühzeitige, strukturierte und akteursorientierte Identifikation geeigneter Flächen für eine Projektentwicklung ebenfalls für privatwirtschaftliche Unternehmen deutliche Mehrwerte. Eine fundierte Potenzialanalyse ermöglicht Projektentwicklern und –finanzierern darüber hinaus eine verlässlichere Einschätzung des Projektrisikos und einen signifikanten Zeitgewinn in der Planungs- und Genehmigungsphase.

Anhand umgesetzter Flächenpotenzialstudien auf unterschiedlichen Planungsebenen mit Bezug auf die beiden Erneuerbaren-Sparten Wind und Freiflächen-PV wird im Rahmen des Seminars die GIS-gestützte Vorgehensweise der konfliktbezogenen Raumbewertung vorgestellt und kontextualisiert. Strategische Hinweise zur Umsetzung der identifizierten Flächenpotenziale sowie anschließende Gesprächsrunden für Rückfragen und Diskussionen runden das Seminar ab.

Ihre Dozierenden

Das Seminar wird durchgeführt von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bosch & Partner GmbH vom Standort Berlin. Das Büro hat jahrelange Erfahrung im Bereich der umweltfachlichen Begleitung des Ausbaus Erneuerbarer Energien, verfügt über fundierte Kenntnisse der Umwelt- und Landschaftsplanung sowie umfangreiche Erfahrung in der GIS-gestützten Raumbewertung und Potenzialflächenanalyse. Bosch & Partner unterstützt seit vielen Jahren Planungsträger bei der räumlichen Steuerung der Energiewende und Projektentwickler bei der Planung und Genehmigung von EE-Anlagen.

Stefanie Beithan

Umweltplanerin, Arbeitsfelder: Forschungsvorhaben zur Umweltverträglichkeit Erneuerbarer Energien, Potenzialanalysen, Umweltfolgenabschätzung und -bewertung zur Geothermie, Klimaanpassung im urbanen Raum.

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Freitag, 13. März 2026

Beginn: 09:00 Uhr

Ende: 13:00 Uhr

Teilnahmegebühren

250,- € für Mitglieder

300,- € für Nichtmitglieder

auch interessant

Die neue RED III - neue umweltrechtliche Anforderungen beim Ausbau der regenerativen Energien

18. März 2026 | online

Kurz-Webinar-Nr.: [WB260776](#)

Die neue EU-Verordnung zur Wiederherstellung der Natur - was kommt da auf uns zu?

17. April 2026 | online | halbtägig

Webinar-Nr.: [WB260724](#)

Flurbereinigung als Instrument für Maßnahmen des Naturschutzes

23. April 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260797](#)

Artenschutzrechtliche Belange bei der Zulassung von Windenergieanlagen

24. April 2026 | online

Kurz-Webinar-Nr.: [WB260764](#)

Berücksichtigung der Umweltbelange beim Netzausbau

6. Mai 2026 | online | halbtägig

Webinar-Nr.: [WB260736](#)

RED III, WindBG, BNatSchG – die neuen artenschutzrechtlichen Anforderungen bei der Genehmigung von WEA an Land nach dem Auslaufen der Notfall-VO

8. Mai 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB265749](#)

Zulässigkeit, Planung und Steuerung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen

01. Juni 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260734](#)

Umsetzung des Arten- und Habitatschutzes bei der Planung und Genehmigung von Windenergieanlagen

30. Juni 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260769](#)

Sebastian Dijks

Geograph, Arbeitsfelder: Projektmanager in immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren für Windenergieanlagen, Potenzialanalysen, Strategische Umweltprüfung auf Regional- und Bundesfachplanungsebene, Forschungsvorhaben und Methodenentwicklung zur Umweltverträglichkeit der Energiewende.

Bénédicte Gilbert

Umweltwissenschaftlerin, Arbeitsfelder: Forschungsvorhaben und Methodenentwicklung zur Umweltverträglichkeit Erneuerbarer Energien, Potenzialanalysen, GIS-gestützte Raumanalysen.

Dr. Wolfgang Peters

Landschaftsplaner, geschäftsführender Gesellschafter, Arbeitsfelder: Umweltfolgenabschätzung und -bewertung, Forschungsvorhaben und Methodenentwicklung zur Umweltverträglichkeit der Energiewende.

Dieses Webinar richtet sich an

Beschäftigte von regionalen und kommunalen Planungsträgern, Städten und Gemeinden, die sich mit der Planung von Solar-/Photovoltaikanlagen befassen; Projektentwickler, Fachleute aus Planungs- und Ingenieurbüros, Verbänden, Forschungseinrichtungen und Entscheidungsgremien.

Programmablauf

Allgemeine Einführung (Dr. Wolfgang Peters)

- Politische Herausforderungen und Rolle von Flächenpotenzialstudien
- Anspruch und Grundstruktur der Vorgehensweise

Potenzialstudien Windenergie (Sebastian Dijks)

- Ermittlung von Flächenpotenziale für die Windenergienutzung:
 - Bund
 - Länder
 - Regionen
 - Gemeinden

Potenzialstudien PV (Stefanie Beithan)

- Spezifische Ziele und Fragestellungen einer PV-Potenzialanalyse
- Ablauf der PV-Potenzialanalyse
- Berücksichtigung unterschiedliche PV-Technologien
- Akteursbeteiligung

Geo-Datenmanagement und Kriterienbewertung (Bénédicte Gilbert)

- Kriterientabelle als zentrales Dokument der Potenzialanalyse
- Recherche und Prüfung von Geodatensätzen zu den Kriterien
- Darstellung und Bewertung der Ergebnisse zur Weiternutzung

Gesprächsrunden (Break-Out-Rooms) zu den einzelnen Blöcken

Ausblick (Dr. Wolfgang Peters)

- Konzeptionelle Ideen für die Zukunft
- Erweiterung der Anwendungsfelder konfliktbezogener Raumbewertung

[**>> ALLE INFOS & ANMELDUNG**](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Serviceline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:00 Uhr

10:30 bis 10:45 Uhr Pause

12:00 bis 12:15 Uhr Pause

Ende: 13:00 Uhr

Hinweise

Als Teilnehmer/in sind Sie herzlich eingeladen, Fragen bis zwei Wochen vor Webinarbeginn unter umweltrecht@vhw.de einzureichen.

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 3,5 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer.

Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt. Diese wird auch von anderen Architektenkammern anerkannt.

Info Pflichtfortbildungen:
www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscode): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webcam und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungs- schreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de